

01. Juli 2011

# Pressemitteilung

## **Köln. KultCrossing und StadtKlangNetz lassen „Radiolandschaft“ neu abmischen**

Am 14. Juli 2011 um 15.00 Uhr werden rund zehn Schülerinnen und Schüler der Katholischen Hauptschule Grevenbroich ihre Ergebnisse aus dem Workshop „Radiolandschaft“ in den Räumen des Lokalsenders Radio Köln vorstellen. Vom 4. bis zum 7. Juli nehmen die SchülerInnen an einem künstlerischen Radioprojekt teil, eine Initiative, die StadtKlangNetz mit dem Künstlerduo Natalie Bewernitz und Marek Goldowski ins Leben gerufen hat. Das gemeinnützige Kölner Bildungsunternehmen KultCrossing tritt bei diesem Projekt als Kooperationspartner und Vermittler zu den Schulen auf.

### **Idee**

Die Idee zu „Radiolandschaft“ basiert auf der vom britisch-kanadischen Maler, Performer, Schriftsteller und Klangpoeten Brion Gysin entwickelten Technik des Cut-Up. Zufällig zerschnittene Zeitungen dienten ihm Ende der 50er Jahre dazu, neue Wortcollagen aus den Schnipseln zusammenzusetzen. Im Verlauf hat er diese Technik auch auf andere Disziplinen wie zum Beispiel Toncollagen erweitert, die man aus heutiger Sicht als „Remix“ bezeichnen würde. „Die mit dem Workshop angesprochenen Themen Fragmentierung und Neuzusammensetzung lassen sich hervorragend in den Schulalltag integrieren“, so Christa Schulte, ehrenamtliche Geschäftsführerin von KultCrossing. „Die Schülerinnen und Schüler müssen frühzeitig lernen zu abstrahieren, Dinge aus anderen Perspektiven zu betrachten und in neue Zusammenhänge zu bringen. Praktiken, die sie im späteren Berufsalltag mehrmals täglich erwarten.“ Darüber hinaus nähern sich die Jugendlichen mit dem Workshop spielerisch-künstlerisch dem Medium Radio an, einem Themenfeld, dem sich KultCrossing bereits seit 2010 mit dem KultCrossing Modul „FuSch – Funk und Schule“ verschrieben hat. SchülerInnen erleben dabei wie es ist selbst Radio zu machen und erhalten ganz konkrete berufliche Einblicke in das Medium Funk.

### **Umsetzung des Workshops**

Ausgangsmaterial für den Workshop „Radiolandschaft“ sind Aufnahmen aus dem Radio, die nach einem kompositorischen Prinzip ausgewählt werden. In verschiedenen Arbeitsschritten erlernen die SchülerInnen die digitale Verarbeitung von selbst kreierte Audioaufnahmen und das musikalisch konzeptuelle Arrangement der Klänge am Computer. Ziel ist, das erarbeitete künstlerische Konzept als eigenständige Komposition auf eine CD zu bringen oder als MP3-Datei zu veröffentlichen. Als Endpräsentation ist ein Abspielen der Komposition über eine „Radiolandschaft“ vorgesehen, die aus einer Vielzahl von im Raum verteilten Radios besteht.

Die SchülerInnen der Hauptschule Grevenbroich präsentieren ihre Ergebnisse in Form einer Ausstellung am 14. Juli um 15.00 Uhr in den Räumen von Radio Köln, dem Kooperationspartner von KultCrossing. Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.kultcrossing.de](http://www.kultcrossing.de).

Die StadtKlangNetz Schulprojekte finden statt im Rahmen von ON - Neue Musik Köln. ON - Neue Musik Köln wird gefördert durch das Netzwerk Neue Musik, ein Förderprojekt der Kulturstiftung des Bundes, sowie durch die Stadt Köln und die RheinEnergieStiftung Kultur.

KultCrossing dankt seinem Kooperationspartner Radio Köln – namentlich Herrn Walter Ludwigs – für die Unterstützung der Präsentation.

KultCrossing gemeinnützige GmbH  
Ansprechpartnerin: Christa Schulte  
Amsterdamer Straße 192  
50735 Köln  
Ruf 0221 – 224 27 71  
Fax 0221 – 224 27 75

**Präsentation „Radiolandschaft“  
14.07.2011, 15.00 Uhr  
Radio Köln, Konferenzraum  
Mediapark 5, 50670 Köln**

**Workshop „Radiolandschaft“  
Präsentation am 14. Juli 2011 um 15.00 Uhr  
im Konferenzraum von Radio Köln**

---



[kontakt@kultcrossing.de](mailto:kontakt@kultcrossing.de)

[www.kultcrossing.de](http://www.kultcrossing.de)



.....  
Geschäftsführung: Christian DuMont Schütte, Christa Schulte  
Amtsgericht Köln HRB 58875  
.....

**KULTSHOP**

**KULTABO**

**KULTCOMPANY**

**KULTFORUM**